

liegen, so hat das Vormundschaftsorgan dieses Vertragspartners unverzüglich das Vormundschaftsorgan des nach Artikel 30 Abs. 1 zuständigen Vertragspartners zu benachrichtigen.

(2) In dringenden Fällen kann das Vormundschaftsorgan des anderen Vertragspartners selbst die erforderlichen Maßnahmen treffen, muß aber das nach Artikel 30 Abs. 1 zuständige Vormundschaftsorgan über die vorläufig getroffenen Maßnahmen unverzüglich benachrichtigen. Die Maßnahmen bleiben bis zu einer anderweitigen Entscheidung dieses Vormundschaftsorgans in Kraft.

#### Artikel 32

(1) Das nach Artikel 30 Abs. 1 zuständige Vormundschaftsorgan kann die Vormundschaft oder Pflegschaft an die Vormundschaftsorgane des anderen Vertragspartners abgeben, wenn der Mündel oder Pflegebefohlene Wohnsitz, Aufenthalt oder Vermögen in diesem Staate hat. Die Abgabe wird erst dann wirksam, wenn das ersuchte Vormundschaftsorgan die Vormundschaft oder Pflegschaft ausdrücklich übernimmt und hiervon das ersuchende Vormundschaftsorgan verständigt.

(2) Das nach Abs. 1 zuständig gewordene Vormundschaftsorgan führt die Vormundschaft oder Pflegschaft nach den Gesetzen seines Staates; es hat jedoch das Recht des Vertragspartners, dem der Mündel oder Pflegebefohlene angehört, anzuwenden, soweit es sich um die Geschäftsfähigkeit des Mündels oder Pflegebefohlenen handelt. Es ist nicht befugt, Entscheidungen über den Personenstand zu treffen; es kann jedoch eine nach dem Heimatrecht des Mündels zur Eheschließung erforderliche Genehmigung erteilen.

#### Artikel 33

##### Annahme an Kindes Statt

(1) Die Annahme an Kindes Statt oder ihre Aufhebung bestimmt sich nach den Gesetzen des Vertragspartners, dem der Annehmende zur Zeit der Annahme oder Aufhebung angehört.

(2) Gehört das Kind dem anderen Vertragspartner an, so sind auch die nach dem Recht dieses Staates erforderliche Zustimmung des Kindes, seines gesetzlichen Vertreters und des zuständigen staatlichen Organs beizubringen.

(3) Wird das Kind durch Ehegatten angenommen, von denen einer dem einen Vertragspartner, der andere dem anderen Vertragspartner angehört, so muß die Annahme oder ihre Aufhebung den in den Gebieten beider Vertragspartner geltenden Bestimmungen entsprechen.

(4) Zuständig für das Verfahren betreffend Annahme an Kindes Statt oder ihre Aufhebung sind die Organe des Vertragspartners, dem der Annehmende zur Zeit der Annahme oder der Aufhebung angehört. Im Falle des Abs. 3 ist das Organ zuständig, in dessen Bezirk die Ehegatten ihren gemeinsamen Wohnsitz oder Aufenthalt haben oder zuletzt gehabt haben.

##### Entmündigung

#### Artikel 34

Für die Entmündigung gilt das Recht und ist das Gericht desjenigen Vertragspartners zuständig, dem die Person angehört, die entmündigt werden soll.

CTpaHa, oprairbT no HacTOMHHMhecTBo Ha Ta3M BopoBapHnqa CTpaHa He3a6aBHO TpnÖBa na yBenoMM opraha Ha HacTOMHHMhecTBOTO Ha KOMneTeHTHaTa, CT>rjiacHo HJI. 30, aji. 1, JtorosapHua CTpaHa.

2. npw HeoTJiojKHH cjiynan ooraHTbT no HacToiüHMHeCTBOTO Ha nnyraTa JloroBapHMa CTpaHa caM mojkc na B3eMe HeoXoñHMHTe MepKM, ho TpnÖBa He3aöaBHO na yBeaoMH KOMneTeHTHWH cT,rjiacHO HJI. 30, aji. 1, oprah no HacTOMHHMhecTBOTO 3a BpeMHHO B3eHTe MepKM. MeoKHTe ocTaBaT b cnjia, noKaTO TO3H oprah no HacTOMHHMhecTBOTO B3eMe nnyro pemeHwe.

#### HjieH 32

1. KoMneTeHTHHHT CT>rjiacHo HJI. 30, aji. 1, oprah no HacTOMHHMhecTBOTO MOJKe na npenane HjtjtTOMHHMhecTBOTO MJIM noneHTTejiCTBOTO Ha oprahMTe no HacTOMHHMhecTBOTO Ha nnyraTa .HoroBapHMa CTpaHa, KoraTO HAMKpaipoTo ce non HacTOÜHHMhecTBO MJIM nonennTejiCTBo Jinqe MM3 MecTOJKHTejiCTBO, MecTonpeÖHBBaBaHe MJIM HMbMecTBo B TB3M HT>p>KaBa. npenaBaneTo npoM3Be?Kna ueiicTBMe caMO cjien KaTO 3aMOJieHMHT oprah no HacTOMHHMhecTBOTO M3pMHHO noeMe HacTOMHHMhecTBOTO MJIM noneHTTejiCTBOTO M yBenoMM 3a TOBa MOJieiqn oprah no HacTOMHHMhecTBOTO.

2. OpraHT>T, KOMTO e eraHaji KOMneTeHTeH c'trjiacHo aji. 1, piaKOBonH HacTOMHHMhecTBOTO MJIM nonenMTejiCTBOTO, ci>o6pa3Ho 3aKOHMTe Ha CBOHTB n'npJKaBa; oCaHC TOM MOJKe na npMJiara npaBOTO Ha .ZoroBapHnqaTa CTpaHa, HHMTO rpajK^aHMH e HAMMpaipoTO ce no# HacTOMHHMhecTBOTO MJIM non noneHTTejiCTBo jiqe, OTHOCHO nee-cnocoÖHOCTTa Ha TOBa Jinqe. TOM HHMa oÖane npaBo na B3eMa pemeHMH OTHOCHO HerOBOTO JIMHHO C'bCTOHHMC, HO MO?Ke na nane pa3pemeHMe 3a CKJiiOHBBaHe Ha öpaK, KoraTO e HeoXonwMo, c'brjiacHo OTeneCTBeHOT npaBo.

#### HJIH 33 OCHHOBBaHe

1. OcmHOBBaHeTo MJIM OTMeHHBaHeTO My ce ynexena no 3aKOHMTe na BopoBapHnqaTa CTpaHa, HHMTO rpaxcnaHMH e OCMHOBMTeJIHT nO BpeMe Ha OCMHOBBaHeTo MJIM OTMeHHBaHeTO.

2. Ako fleTeTO e rpaxcnaHMH na nnyraTa BopoBapHnqa CTpaHa, TpnÖBa na ce nojiyHM m HeoXonwMOTO enopen npaBOTO na T33M n^P^aBa CTbrjiacne Ha n^TeTO, Ha HerOBMJT 33K0HeH npenCTaBMeTeJI M Ha KOMneTOHTHMH A'bpJKaBeH oprah.

3. Ako neTeTo ce ocmHOBBa ot cr>npy3M, ot komto enMHMHT e rpax^naHMH Ha enHaTa, nnyrnnT — rpaxcnaHMH Ha nnyraTa .HoroBapHMa CTpaHa, OcmHOBBaHeTo mjim OTMeHHBaHeTO My TpnÖBa na OTpoBapH Ha neiicT-BuBaiqHTe na TepMTopMHHTa Ha naeTe JloroBapHmqw CTpaHM pa3nopenUM.

4. no neJiaTa 3a ocmHOBBaHe Ha neTe mjim OTMeHH-BaneTO My ca KOMneTeHTH oprahMTe Ha BopoBapHnqa CTpaHa, HHMTO rpajKnaHMH e ocmhobmtejiht no BpeMe Ha OcmHOBBaHeTo mjim OTMeHHBaHeTO. B cjiynan Ha aji. 3 e KOMneTeHTeH ohh oprah, b HHMTO paioH cbnpy-3MTe MMaT mjim ca MMajiM Hanocjien'BK oöiqo MecTO-jKMTejiCTBo mjim MecTonpeÖMBAaHe.

#### 3anpemeHHe

#### HjieH 34

OTHOCHO 3anpeiçeHMeTO Bax^n npaBOTO M e KOMneTeHTeH c'tn'BT na OHa3M BopoBapHnqa CTpaHa, HHMTO rpajKnaHMH e JinqeTO, KoeTO Tpnösa Ha ÖT>ne nocTa-BeHo non 3anpeiçeHHe.